



Die Pharisäer

Heuchler oder Erneuerer
des Judentums?

Augustana-Saal,
Im Annahof 4, Augsburg
18. Februar 2025,
18.00 – 21.00 Uhr

Die Pharisäer – Heuchler oder Erneuerer des Judentums?

„Pharisäer“ ist ein geläufiges Schimpfwort. Es diskreditiert eine ganze Personengruppe und meint häufig Heuchler, Lügner, kleinkrämerische Naturen, die am Detail herumkritisieren. Schon zur Zeit der ersten Christen setzt diese Polemik ein und sie führt im Laufe der Jahrhunderte immer auch einen latenten Antisemitismus in sich mit. Die Beiträge der Studientagung verfolgen das Ziel, mit diesem „Zerrbild“ aufzuräumen. Sie wollen deutlich machen, wer die Pharisäer nach heutigem, nüchternen Forschungsstand wirklich waren und wie ihre Rolle im zeitgenössischen Judentum in neutestamentlicher Zeit zu sehen ist. Mit der Korrektur von Vorurteilen und negativen Narrativen leistet diese Tagung auch einen Beitrag gegen Antisemitismus.

Die „Kurskorrektur“ nehmen zwei der namhaftesten Forscher zu diesem Thema vor:

Prof. Dr. Joseph Sievers

(Päpstliches Bibelinstitut, Rom)

Woher kommen die Pharisäer, wer waren sie?

Zu den Wurzeln, ihrer Lehre und Praxis und ihrer Stellung im Judentum

Prof. Dr. Jens Schröter

(Humboldt-Universität, Berlin)

Jesus und die Pharisäer in der Sicht des Neuen Testaments und in historischer Perspektive

Anschließend Podiumsdiskussion und Rückfragen aus dem Publikum



Diözese Augsburg
Referat Ökumene
und interreligiöser
Dialog

Evangelisches Forum

ANNAHOF

